

Spezialisiert auf das Innere

Neben medizinischem Fachwissen führen ein gutes Maß an Spürsinn und intensive Gespräche zu konkreten Diagnosen.

Wenn das Herz zu schnell schlägt, kann das an der Schilddrüse liegen. Hat jemand hohen Blutdruck, ist vielleicht die Niere schuld. Wenn eine Patientin oder ein Patient ins Krankenhaus Maria-Hilf kommt, liegen oftmals eine Vielzahl von Informationen vor. Einige davon sind wichtig, andere stehen zunächst nicht im Vordergrund. Darum heißt es in der Inneren Medizin erst einmal zuzuhören, kritisch auf den Befund zu schauen, akut lebensbedrohliche Erkrankungen schnell zu erfassen, ansonsten sich Zeit zu nehmen, nach Hintergründen zu forschen, nichts auszuschließen, weitere Expertinnen und Experten einzubeziehen. Erst danach werden die Diagnose gestellt und die Therapie eingeleitet.

Die Behandlung der inneren Organe ist anspruchsvoll. Viele Faktoren greifen wie die Zahnäder eines Uhrwerks ineinander. Das Team der Klinik für Innere Medizin, Kardiologie und Pneumologie mit den zusätzlichen Schwerpunkten Onkologie, Gastroenterologie und Di-

abetes ist darauf spezialisiert, das Innere der Patientinnen und Patienten ganz genau unter die Lupe zu nehmen.

Dabei umfasst dieses Fachgebiet eine große Bandbreite unterschiedlichster Erkrankungen, wie Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Magen-Darm-Erkrankungen, Lungen- und Atemwegserkrankungen, Hormon- und Stoffwechselerkrankungen, Erkrankungen des Bluts und der blutbildenden Organe sowie onkologische Erkrankungen.

Warum das Zuhören unter anderem bei der Diagnosestellung so wichtig ist, beantwortet Dr. Andreas Schwalen, Chefarzt der Klinik für Innere Medizin, Kardiologie und Pneumologie im Krankenhaus Maria-Hilf, gern: „Wer dem Gegenüber zuhört, kann besser beurteilen, was die Patienten beschäftigt. Bei einem intensiven Patienten-Arzt-Gespräch erfahren wir, was wir wissen müssen. Das Gespräch auf Augenhöhe ist bei der Stellung einer Diagnose häufig der entscheidende Schritt auf



Dr. med. Andreas Schwalen (linkes Bild) ist Chefarzt der Klinik für Innere Medizin, Kardiologie und Pneumologie, Facharzt für Innere Medizin, Kardiologie, Pneumologie. Dr. med. Ingo Trommer ist Leitender Oberarzt, Facharzt für Innere Medizin, Kardiologie, Pneumologie, Internistische Intensivmedizin.



dem Weg zur richtigen Diagnose. Manchmal muss man aber auch ganz schnell handeln, bei Herzinfarkt oder Schlaganfall zum Beispiel zählt jede Sekunde.“

Herz-Kreislauf-Probleme sowie Erkrankungen der Lunge oder des Magen-Darm-Trakts erfordern eine geduldige und kompetente medizinische Versorgung und erfahrene Spezialistinnen und Spezialisten. Dafür ist im Krefelder Krankenhaus die Klinik Kardiologie, Pneumologie und Innere Medizin zuständig. In der dazugehörigen Abteilung für Gastroenterologie werden Patientinnen und Patienten mit

Erkrankungen der Speiseröhre, des Magens, der Bauchspeicheldrüse, der Gallenwege und der Leber sowie Erkrankungen des Dünns- und Dickdarms behandelt.

Für Blutzucker-Erkrankte ist zusätzlich eine spezielle Diabetes-Fußambulanz eingerichtet. Dort beschäftigen sich Spezialistinnen und Spezialisten mit schlecht heilenden Druckstellen und Wunden, die oftmals bei „diabetischen Füßen“ entstehen können.

Um bei Verdacht auf Krebs eine eindeutige Diagnose stellen zu können, steht der Klinik für Innere Medizin ein hochqualifiziertes Team bei Blut-

und Tumorerkrankungen zur Seite. Regelmäßig einmal wöchentlich findet hierzu eine fachübergreifende Tumorkonferenz statt.

Dabei tauschen sich Medizinerinnen und Mediziner aus unterschiedlichen Fachgebieten aus. Auch externe, überwiegend niedergelassene Ärztinnen und Ärzte werden hierzu eingeladen, denn gerade die Zusammenarbeit mit ihnen wird im Krankenhaus Maria-Hilf geschätzt und gepflegt.

Die Innere Medizin hat hier nach wie vor einen zentralen Platz in der Patientenversorgung und das nicht ohne Grund. Mit zunehmendem

Alter steigt die Wahrscheinlichkeit für Erkrankungen und Mehrfach-erkrankungen. Laut dem Statistischen Bundesamt ist die Gruppe der hochbetag-



ten Menschen eine besonders stark wachsende Gruppe. 1991 waren knapp 1,2 Millionen Menschen 85 Jahre und älter. Ihre Zahl stieg bis 2018 insgesamt auf 2,3 Millionen. Damit hat sie sich fast verdoppelt und ist relativ betrachtet deutlich stärker gewachsen als für die Gruppe der älteren Menschen ab 65 Jahre. Deren Zahl wuchs um 49 Prozent.

Alexianer Krefeld GmbH
Krankenhaus Maria-Hilf
Klinik für Innere Medizin, Kardiologie und Pneumologie
Chefarzt Dr. med. Andreas Schwalen
Dießemer Bruch 81, 47805 Krefeld
Telefon 02151/334-2391
Infos unter Innere Medizin auf:
www.alexianer-krefeld.de
info@alexianer-krefeld.de